

DIN EN 438-9/A1

ICS 83.140.20

Einsprüche bis 2012-08-25
Vorgesehen als Änderung von
DIN EN 438-9:2010-09

Entwurf

**Dekorative Hochdruck-Schichtpressstoffplatten (HPL) –
Platten auf Basis härtbarer Harze (Schichtpressstoffe) –
Teil 9: Klassifizierung und Spezifikationen für Schichtpressstoffe mit
alternativem Kernaufbau;
Deutsche Fassung EN 438-9:2010/prA1:2012**

High-pressure decorative laminates (HPL) –
Sheets based on thermosetting resins (Usually called Laminates) –
Part 9: Classification and specifications for alternative core laminates;
German version EN 438-9:2010/prA1:2012

Stratifiés décoratifs haute pression (HPL) –
Plaques à base de résines thermodurcissables (communément appelées stratifiés) –
Partie 9: Classification et spécifications relatives aux stratifiés avec autres types d'âmes;
Version allemande EN 438-9:2010/prA1:2012

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2012-06-18 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und
Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses
Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an fnk@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann
im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter
www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Kunststoffe (FNK) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift:
Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten
Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 6 Seiten

Normenausschuss Kunststoffe (FNK) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 438-9:2010/prA1:2012) wurde vom Technischen Komitees CEN/TC 249 „Kunststoffe“ (Sekretariat:NBN, Belgien) erarbeitet. Die deutsche Mitarbeit wird über den Normenausschuss Kunststoffe (FNK) wahrgenommen. Zuständig ist der Arbeitsausschuss NA 054-04-01 AA „Dekorative Schichtstoffe und Mineralwerkstoffe“.